

**PRESSEINFORMATION**

Berlin, 3. Juli 2009

**Mindstone – link-lab beteiligt sich an internationalem eLearning-Projekt**

Wissen ist heute jederzeit online verfügbar, doch das Verständnis wächst nicht mit. Die moderne Wissensgesellschaft orientiert sich an Schlagwortwissen wie in Wikipedia. Erfolgreiches Handeln jedoch erfordert Können - verankert in einer nachhaltigen Kompetenzgesellschaft.

Das Projekt Mindstone untersucht und entwickelt technische Lösungen, um den Wandel von der Wissens- zur Kompetenzgesellschaft vollziehen zu können. link-lab stellt einem internationalen Konsortium aus Forschung und Industrie seine Expertise im Bereich des Web 3.0 und Next Generation Internet zur Verfügung. Das Vorhaben wird federführend von Informatikern der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg geleitet und mit insgesamt 270.000 EUR vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und den Unternehmen gefördert.

Im Mittelpunkt wird der thematisch orientierte Dialog stehen. Mithilfe semantischer Technologien und mobiler P2P-Kommunikation werden Content-zentrierte soziale Netzwerke gestaltet und erprobt. Lehrende und Lernende, Neugierige und Spezialisten sollen so unkompliziert im Netz in Fachdialogen zueinander finden.

**Weitere Informationen**

<http://mindstone.hylos.org>

link-lab  
Matthias Wählich  
Hönowe Str. 35  
10318 Berlin

tel +49-30.2023 8871-0  
fax +49-30.2023 8871-9

[mw@link-lab.net](mailto:mw@link-lab.net)  
[www.link-lab.net](http://www.link-lab.net)

Commerzbank Berlin  
Kto. 688 054 600  
BLZ 100 400 00

### **Über link-lab**

link-lab ist ein junges Spin-Off mit Sitz in Berlin - ein leistungsstarkes Entwicklerteam in den Bereichen Kommunikation, Informationsmanagement und Integration. link-lab berät und entwickelt Lösungen in den Bereichen eLearning, XML Publishing & Communication sowie rund um das Next Generation Mobile Internet.

link-lab bietet in seinem Geschäftsbereich eLearning neben Beratung ein mächtiges eLearning Content Management System an. Flexible am Kunden orientierte Dienstleistungen zur Contenterstellung und -aufbereitung sowie die verschiedenen Produkt- und Preismodelle runden das Leistungsportfolio ab.

### **Über die Forschungsgruppe INET an der HAW Hamburg**

Die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg) ist die zweitgrößte Hochschule der Hansestadt und die drittgrößte Fachhochschule in der Bundesrepublik. In 5 Fakultäten mit 51 Studiengängen studieren rund 13.500 Studierende und erhalten eine vielseitige, berufsqualifizierende Ausbildung auf wissenschaftlicher oder künstlerischer Grundlage. Wissen fürs Leben: Technik, Wirtschaft, Information, Medien, Design, Life Sciences, Soziales, Bauen.

Das Internet der Zukunft, mobile Multimedia-Netze, P2P-Technologien und das Semantic Web sind die gegenwärtigen Themen von Prof. Dr. Thomas Schmidt aus der der HAW Hamburg und seiner Forschungsgruppe INET. Zusammen mit Studenten und Kooperationen aus dem In- und Ausland entwickelt er Konzepte und praxistaugliche Lösungen. Damit die Ideen nicht in Schubladen verschwinden, beteiligen sich Schmidt und sein Team aktiv an der Internetstandardisierung innerhalb der Internet Engineering Task Force (IETF).

link-lab  
Matthias Wählich  
Hönow Str. 35  
10318 Berlin

tel +49-30.2023 8871-0  
fax +49-30.2023 8871-9

[mw@link-lab.net](mailto:mw@link-lab.net)  
[www.link-lab.net](http://www.link-lab.net)

Commerzbank Berlin  
Kto. 688 054 600  
BLZ 100 400 00